



Schmitz Nicolas, Bürgermeister von 1812—1814

Motté Henri, Bürgermeister von 1828—1830



Eine wissenschaftliche Gesamtgeschichte der Stadt Esch besteht nicht. Doch gibt es verschiedene Darstellungen, die zusammengenommen, ein geschlossenes Gesamtbild ergeben. Bereits im Jahre 1845 ließ der um die vaterländische Geschichtskunde hochverdiente Obergerichtspräsident Würth-Paquet, damaliger Kantonal-Schulinspektor, eine historisch-statistische Notiz über Esch an der Alzette und die dazu gehörigen Ortschaften in französischer Sprache erscheinen. Diese Schrift wurde 1870 einer deutschen Veröffentlichung des Escher Lehrers J. B. Kolbach zu Grunde gelegt, der von Würth-Paquet selbst mit der Uebersetzung eines erweiterten Manuskriptes beauftragt worden war. Weitere geschichtliche Angaben finden sich in dem 1917 erschienenen Buch eines anderen Lehrers: "Erzland" von Arthur Hary. Dann wurde 1933 von J. B. Weyrich, im Auftrag der Studienkommission für die Geschichte der Stadt Esch, ein wertvolles Werk über "Schloß und Schloßherrschaft Berwart" veröffentlicht. Der 1926 vom Verschönerungsverein herausgegebene Führer der Stadt Esch enthält seinerseits eine kurze, geschichtliche Einleitung. Endlich wurde in dem Programm der Festlichkeiten aus Anlaß der Verleihung des Stadttitels im Jahre 1906 ein vollständiger geschichtlicher Ueberblick veröffentlicht, und verdient diese fleißige Arbeit offiziellen Charakters erneut einem weiteren Leserkreis zur Kenntnis gebracht zu werden.

Wie darin einleitend festgestellt wird, ist der gewaltige Aufschwung, den die

Claude Pierre, Bürgermeister von 1861—1879

